

GEUENSEER DORFZYTIG



EDITORIAL

RITA BUSSMANN
SOZIALVORSTEHERIN

2012 ist das europäische Jahr des aktiven Alterns und der Solidarität zwischen den Generationen. Alle Generationen sollen ihren Platz in der Gesellschaft haben und voneinander profitieren.

Im Altersleitbild 2010 des Kantons Luzern findet sich der Leitsatz: «Ältere Menschen engagieren sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten für die Gesellschaft. Es stehen ihnen Angebote in den verschiedenen Bereichen der Lebensgestaltung zur Verfügung, welche die Interessen, Ressourcen und Bedürfnisse der älteren Menschen berücksichtigen.» Im Altersleitbild Geuensee 2007 wird Ursula Fehr zitiert: «Es kommt nicht darauf an, wie alt man wird, sondern wie man alt wird.» Die aktiven Senioren tragen mit ihrem unermüdeten Engagement und der vielseitigen Angebotspalette viel dazu bei, dass obige Leitsätze nicht nur Aussagen, Wünsche bleiben, sondern in die Realität umgesetzt, verwirklicht werden. Das Wesentliche ist das Zwischenmenschliche, das Netzwerk, das zum Ziele hat, jeden Menschen zu tragen, die Lebensqualität auch im Alter zu gewährleisten. Das Miteinander macht stark! Auf die Unterstützung durch den Gemeinderat kann jederzeit gezählt werden.

Herzlichen Dank allen aktiven Senioren und allen andern engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die das generationenübergreifende Miteinander, hohe Lebensqualität auch im Alter, möglich machen!

RITA.BUSSMANN@GEUENSEE.LU.CH

Fit im Alter mit den Aktiven Senioren

AKTIVE SENIOREN GEUENSEE PRÄSIDENT JOSEF THEILER STELLT DEN VEREIN UND SEINE AKTIVITÄTEN VOR

An der Generalversammlung im September diesen Jahres kann der Verein Aktive Senioren sein 20-jähriges Jubiläum feiern.

«Mach mit und bleib im Alter fit!» – Nach diesem Leitspruch bietet der Verein Aktive Senioren Geuensee seit 20 Jahren verschiedenste Aktivitäten für die Geuenseer Senioren wie Wandern, Velofahren, Turnen, Nordic Walking und Jassen. Nebst dem sportlichen Angebot stehen auch zahlreiche Anlässe fürs Gemüt und mit Unterhaltung auf dem Jahresprogramm. Dazu gehören beispielsweise der Mittagstisch, Diavorträge, Tagesreisen, Picknick, Chlaushöck, verschiedene Ausflüge in Museen und Firmenbesuche sowie die Seniorenfasnacht, zu der wir von der Geuggenmusik Geugguseer jeweils eingeladen werden. Ein weiterer Höhepunkt im Jahreskreis stellen unsere Seniorenferien dar. Während einer Woche geniessen wir das unbeschwertere Lagerleben. Je nach Anlass nehmen zwischen zehn und 90 aktive Seniorinnen und Senioren teil. Weiter gibt es auch eine Selbsthilfegruppe, die Seniorinnen und Senioren besuchen, welche alleine zuhause sind oder sich im Alters- oder Pflegeheim befinden.

Um die Geuenseerinnen und Geuenseer, die das Pensionsalter erreicht haben, aktiv und fit zu halten, organisieren der Vorstand und seine Ressortleiter die Anlässe jeweils mit viel Freude und Einsatz – und dies freiwillig und unentgeltlich. Laut unseren Statuten sind alle Personen ab

dem 60. Lebensjahr herzlich dazu eingeladen, bei uns mitzumachen. Wir mussten jedoch feststellen, dass das Anschreiben der 60-Jährigen nicht immer gut ankommt. Deshalb haben wir uns dafür entschieden, ab diesem Jahr nur noch jenen Personen ein Jahresprogramm mit Einladung zukommen zu lassen, welche dies wünschen. Interessierte Personen können sich deshalb neu direkt beim Vereinspräsidenten melden.

Seit unserer Gründung organisieren wir uns ohne Mitgliederbeiträge. All die Jahre durften wir uns auf Spenden unserer Gönner verlassen und so viele Aktivitäten aufrechterhalten. Da es immer schwieriger wird, unsere Aktivitäten und die administrativen Kosten zu finanzieren, müssen wir in absehbarer Zeit wohl in Erwägung ziehen, einen Jahresbeitrag einzuführen. Dieser Beitrag würde jedoch so angesetzt, dass er für jeden erschwinglich ist.

JOSEF THEILER

Vereinsaktivitäten im Überblick

Monatlich: Mittagstisch, Wanderung, Jassnachmittag, Velofahren. Weitere Aktivitäten während dem Jahr: Walking (jeden Montag), Museumsbesuche, Seniorenreise, Picknick, Diavorträge, Seniorenferien, Gedächtnisgottesdienst, Chlaushöck, Kranken- und Betagtenbesuche. JT



Die Aktiven Senioren auf Wanderschaft.



Begegnung der Generationen: Senioren in der Schule.

FOTOS ZVG

Veranstaltungen März/April 2012

- 16./17. März 2012**
Jahreskonzert, Musikgesellschaft
- 24. März 2012**
Spieleturnier Giswil, Jugi Geuensee
- 25. März 2012**
Vortragsübung Akkordeon im Gemeindesaal Geuensee, 10.30 Uhr, Musikschule Region Sursee
- 25. März 2012**
Erstkommunion (Weisser Sonntag)
- 26.–31. März 2012**
Woche der offenen Türen, Musikschule Region Sursee
- 27. März 2012**
Erstkommunion Z'Morgeässe
- 31. März 2012**
Palmbinden, Jubla
- 1. April 2012**
Palmeinzug/Fastensuppe
- 1. April 2012, 10.30 Uhr**
Kath. Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung des Kirchenchors Geuensee
- 7. April 2012**
Ostereierfärben, Jubla
- 7./8. April 2012**
Ostermessen mit Aufführung «Kleine Petrusmesse» von Ruedi Henny
- 7. April 2012**
Ostereierfärben, Jubla

Geuensee gratuliert

- 80 JAHRE** am 15. März 2012:
Marie Brügger-Rüttimann, Grünastrasse 9.
- 80 JAHRE** am 22. März 2012:
Hedwig Mühlemann-Knup, Heugärtenweg 2.

Impressum

Die Geuenseer Dorfzytig erscheint zwölfmal jährlich und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Geuensee zugestellt.
Redaktion: Fabian Zumbühl (fz), fabian.zumbuehl@surseerwoche.ch
Adresse: SurseerWoche AG, Geuenseer Dorfzytig, Postfach, 6210 Sursee
Nächste Ausgabe: 19. April 2012
Einsendeschluss: 5. April 2012



Älteste Geuenseerin ist 94 Jahre alt

Die älteste Einwohnerin von Geuensee, Frieda Schwegler-Birrer (Bild), durfte am 11. Januar ihren 94. Geburtstag feiern. Als aktive Seniorin machte sie lange beim Seniorenturnen mit und gehörte dem Vorstand des Frauenbundes an. Zu ihren Leidenschaften gehören mitunter das Kochen, die Bauernmalerei und das Hegen und Pflegen ihres Gartens. Um Letzteres kümmert sich heute ihr Sohn Hans, während die 94-Jährige immer noch gerne das aktuelle Geschehen in der Zeitung – und natürlich auch in der Geuenseer Dorfzytig – mitverfolgt. FZ

«Kleine Petrusmesse» an Ostern

KIRCHENCHOR ST. NIKLAUS An den Ostermessen vom Samstag, 7. April, und Sonntag, 8. April, findet neben dem katholischen Gottesdienst jeweils die Aufführung der «Kleinen Petrusmesse» von Ruedi Henny statt.

Der Komponist aus Obersaxen wird voraussichtlich auch dem Gottesdienst beiwohnen. Der Chor St. Niklaus steht unter der Leitung von Irene Räber, für eine festliche Umrahmung sorgen Trompeter Simon Vogel und Organist Peter Manz. Der Gottesdienst vom Samstag findet um 21 Uhr, der vom Sonntag um 9.15 Uhr statt. Ebenfalls musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst vom 1. April, um 10.30 Uhr. Auch diese Darbietung steht unter der Leitung von Irene Räber.

Sängerinnen und Sänger gesucht

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind beim Chor St. Niklaus jederzeit für ein Projekt willkommen. Die Altersklasse ist gut durchmisch, und das Repertoire von Jung bis Alt lädt zum Staunen ein. Mehr Informationen im Internet unter www.chor-st-niklaus.ch. RED

Instrumente an Parcours ausprobieren

MUSIKSCHULE REGION SURSEE Welches Instrument ist das Richtige? An drei Anlässen im März gibt die Musikschule Region Sursee einen spannenden Einblick in ihr Angebot.

Um künftigen Musikschülern den Einstieg und die Wahl des Instruments zu erleichtern, werden in einem Kurzkonzert am Samstag, 24. März, im Kloster Sursee, alle Instrumente vorgestellt, die an der Musikschule Region Sursee unterrichtet werden. Beim anschliessenden Instrumenten-Parcours können die Instrumente auch ausprobiert werden. Der Anlass dauert von 9.30 bis 11.45 Uhr.

Woche der offenen Türen

Ab Montag, 26. März, bis Samstag, 31. März, sind die Türen der Musikschule geöffnet. In den Schulhäusern in Geuensee sind Interessierte dazu eingeladen, einen Einblick in den Musikunterricht in Geuensee zu erhalten.

Weiter findet am Sonntag, 25. März, um 10.30 Uhr, im Gemeindesaal Geuensee eine Vortragsübung der Akkordeonschüler unter der Leitung von Sven A. Mindeci statt. RED

Vom Gotthard bis zum Bürgenstock

MUSIKGESELLSCHAFT GEUENSEE JAHRESKONZERTE AM 16. UND 17. MÄRZ IM GEMEINDESAAL BEIM SCHULHAUS

An diesem Wochenende konzertiert die Musikgesellschaft Geuensee unter dem Motto «Berge» mit Musik vom Gotthard bis zum Bürgenstock.

Das Konzert wird von Geuenseer Musikschülern eröffnet. Unter der Leitung von Elias Heigold haben sie seit Ende Januar interessante Stücke einstudiert. Danach folgt das Konzert der Musikgesellschaft Geuensee, welches ebenfalls unter der Leitung von Elias Heigold steht. Er dirigiert diesen Frühling die Musikgesellschaft interimistisch.



Die Geuenseer Musikschüler eröffnen das Jahreskonzert.

FOTO ZVG

Klänge verschiedener Berge

Im ersten Konzertteil stellt das Stück «Schattendorf Impressions» die grosse Herausforderung dar. Marcel Lötcher wird in einem Solo seine Virtuosität unter Beweis stellen. Der zweite Teil steht unter dem Motto «Berge». Es sind Klänge von verschiedenen Bergen zu hören – von langsamen Melodien bis zu schnellen Rhythmen ist alles vorhanden. Die Konzerte finden jeweils um 20 Uhr im Gemeindesaal beim Schulhaus Kornmatte statt.

MUSIKGESELLSCHAFT GEUENSEE